

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.11.2023

Version 1.0

überarbeitet am: 17.11.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Thermacell® Stechmücken Schutz Zone VII-GII

Produktcode: E-55, EL-55, E-90, EX-90; E-Serie Nachfüllung

UFI: MSK5-S04P-S00D-FSRM

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs / Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs / Gemischs:

Insektizid (Biozid PT18)

Nur für die Verwendung im Freien.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

Kwizda Agro GmbH
Universitätsring 6, A-1010 Wien

Auskunftgebender Bereich:

Kwizda Werk Leobendorf, Tel.: +43 (0) 59977 40

E-Mail: Iw.leobdf@kwizda-agro.at

1.4 Notrufnummer

Vergiftungsinformationszentrale, Wien, (24h), Tel.: +43 (0)1 406 43 43

Giftnotruf der Charité, Universitätsmedizin Berlin, (24h): +49 (0) 30 30686700

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

STOT SE 2 H371 Kann das Nervensystem schädigen.

Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme



GHS08 GHS09

Signalwort Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Epsilon-metofluthrin

Gefahrenhinweise

H371 Kann das Nervensystem schädigen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P308+P311 BEI Exposition oder falls betroffen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 17.11.2023

Version 1.0

überarbeitet am: 17.11.2023

Handelsname: Thermacell® Stechmücken Schutz Zone VII-GII

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

P501 Entsorgung des Inhalts/des Behälters gemäß den lokalen/nationalen Vorschriften.

2.3 Sonstige Gefahren**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Dieses Produkt enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß Artikel 57(f) der REACH-Verordnung, der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 als Bestandteile mit endokrinschädigenden Eigenschaften betrachtet werden, in Mengen von 0,1% oder mehr.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2 Gemische****Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 240494-71-7 Indexnummer: 607-724-00-1	Epsilon-metofluthrin Acute Tox. 3, H301; STOT SE 1, H370; STOT RE 2, H373; Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=100); Acute Tox. 4, H332	5 - <10%
CAS: 23031-36-9 EINECS: 245-387-9 Indexnummer: 607-431-00-9	Prallethrin (ISO) Acute Tox. 3, H331; Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=100); Acute Tox. 4, H302	<1%

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:***Bei Unwohlsein Arzt aufsuchen und nach Möglichkeit Sicherheitsdatenblatt oder Etikett vorzeigen.***Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.**Nach Hautkontakt:***Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei auftretender/anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.***Nach Augenkontakt:***Augen mit Wasser spülen. Bei auftretender/anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.***Nach Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen***Narkose, Verhaltensänderungen, Verschlechterung der motorischen Funktionen.**Einwirkung über längere Zeit kann chronische Effekte hervorrufen.***4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung***Symptomatische Behandlung.**Betroffene Person unter Beobachtung halten, Symptome können verzögert auftreten.***ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:** Wassernebel, Schaum, Trockenpulver, Kohlendioxid (CO2).

Handelsname: Thermacell® Stechmücken Schutz Zone VII-GII

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl (Kontaminationsgefahr)

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenoxide, Fluorverbindungen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**Besondere Schutzausrüstung:**

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Weitere Angaben:

Wenn möglich, Behälter aus dem Gefahrenbereich entfernen.
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (Pkt.8)
Ungeschützte Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Dampf/Nebel nicht einatmen.
Direkten Kontakt vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Bei Austreten von größeren Mengen eindämmen.
Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation oder Boden zuständige Behörden benachrichtigen.
Das Produkt ist mit Wasser nicht mischbar und breitet sich auf der Wasseroberfläche aus.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Säure-, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
In geeigneten, gekennzeichneten Behältern der Entsorgung zuführen.
Kontaminierte Flächen mit viel Wasser säubern. Spülwasser in verschließbaren Behältern sammeln und vorschriftsmäßig entsorgen.

Zusätzliche Angaben:

Verschüttetes Produkt nicht in Originalverpackung zwecks Wiederverwertung umfüllen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Anwendungsvorschriften genau befolgen.
Bei der Handhabung des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Nebel/Dampf nicht einatmen.

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 17.11.2023

Version 1.0

überarbeitet am: 17.11.2023

Handelsname: Thermacell® Stechmücken Schutz Zone VII-GII**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Produkt in dichtverschlossenem Originalgebinde an einem gut belüfteten Ort kühl lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

Nicht zusammen mit starken Oxidationsmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Unter Verschluss und für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Insektizid

Nur entsprechend der Gebrauchsanweisung verwenden.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

DNEL-Werte: Keine Daten verfügbar.**PNEC-Werte:** Keine Daten verfügbar.**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Belüftung oder Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Lüftungsgrad muss an die Bedingungen angepasst werden. Gegebenenfalls Prozesskammern, örtliche Abluftsysteme oder andere bauliche Maßnahmen zur Kontrolle der Konzentrationen in der Luft einsetzen, um diese unterhalb der empfohlenen Belastungsgrenzen zu halten. Wenn keine Expositionsgrenzen festgesetzt wurden, die Konzentrationen in der Luft auf einem akzeptierbaren Niveau halten.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen und auf peinlichste Sauberkeit achten.

Verunreinigte Kleidung ausziehen und vor erneuter Verwendung sorgfältig waschen.

Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.

Waschgelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen.

Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Kombinationsfilter Typ A1 gemäß EN 14387.

Handschutz

Schutzhandschuhe (EN 374)

Verunreinigte Handschuhe waschen. Bei Kontamination innen, Beschädigung oder wenn die Kontamination außen nicht entfernt werden kann, entsorgen.

Handelsname: Thermacell® Stechmücken Schutz Zone VII-GII**Handschuhsmaterial**

Nitril

Empfohlene Materialstärke: 0,4 mm, Durchbruchzeit: 15 min

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeit, Permeationsrate und Degradation.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille mit Seitenschutz (EN 166)

Augendusche für den Notfall bereithalten.

Schutzbrille mit Seitenschutz (EN 166) empfohlen.

Körperschutz: Geeignete Schutzkleidung tragen.**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form:	Klare Flüssigkeit
Farbe:	Farblos
Geruch:	Geruchlos
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht bestimmt
Entzündbarkeit:	Nicht entzündlich.
Untere und obere Explosionsgrenze:	Nicht bestimmt.
Flammpunkt:	Nicht bestimmt.
Zündtemperatur	Nicht bestimmt.
Zersetzungstemperatur:	Nicht anwendbar, da das Produkt nicht instabil ist.
pH-Wert:	Nicht anwendbar
Viskosität	
kinematisch:	Nicht bestimmt.
Löslichkeit	
Wasser:	< 0,1 %, (nicht löslich)
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht anwendbar.
Dampfdruck:	Nicht bestimmt
Relative Dichte:	0,964
Relative Dampfdichte	Nicht bestimmt.
9.2 Sonstige Angaben	
Explosive Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar
Oxidierende Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar
Angaben über physikalische Gefahrenklassen	Nicht relevant.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität** Stabil bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.**10.2 Chemische Stabilität** Stabil unter Normalbedingungen.

Handelsname: Thermacell® Stechmücken Schutz Zone VII-GII**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung**10.5 Unverträgliche Materialien** Starke Oxidationsmittel**10.6 Gefährliche Zersetzungprodukte** Keine unter normalen Lager- und Handhabungsbedingungen.**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Es sind keine produktspezifischen Daten zur Toxikologie vorhanden.

CAS: 240494-71-7 Epsilon-metofluthrin		
oral	ATE	100 mg/kg
inhalativ	ATE	11 mg/l
CAS: 23031-36-9 Prallethrin (ISO)		
oral	LD50	417 mg/kg (Ratte)
inhalativ	LC50/4h	0,658 mg/l (Ratte)

Zusätzliche Hinweise

Einatmung: Sprühnebel kann die Atemwege reizen.

Verschlucken: Kann beim Verschlucken Unwohlsein verursachen.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Länger anhaltender Hautkontakt kann vorübergehende Reizung verursachen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Direkte Berührung mit den Augen kann vorübergehende Reizung verursachen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Kann das Nervensystem schädigen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß Artikel 57(f) der REACH-Verordnung, der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 als Bestandteile mit endokrinschädigenden Eigenschaften betrachtet werden, in Mengen von 0,1% oder mehr.

Handelsname: Thermacell® Stechmücken Schutz Zone VII-GII**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:** Es sind keine produktspezifischen Daten zur Ökotoxikologie vorhanden.**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.4 Mobilität im Boden**

Das Produkt ist nicht wasserlöslich. Es wird eine geringe Mobilität im Boden erwartet.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung Nicht anwendbar.**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

12.7 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:**

Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben.

Europäischer Abfallkatalog:

Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.

Ungereinigte Verpackungen**Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Originalverpackungen oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden und ebenso Mittel und Restmengen nicht in Gewässer und nicht in die Kanalisation gelangen lassen, sondern schadlos beseitigen oder dem Abgeber zurückgeben.

Nicht restentleerte Verpackungen sind wie das Produkt zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

ADR UN3082

14.2 Ordnungsgemäße UN-VersandbezeichnungADR 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG,
N.A.G. (Epsilon-metofluthrin, Prallethrin (ISO))**14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR

**Klasse**9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und
Gegenstände**Gefahrzettel**

9

Handelsname: Thermacell® Stechmücken Schutz Zone VII-GII**14.4 Verpackungsgruppe****ADR**

III

14.5 Umweltgefahren**Besondere Kennzeichnung (ADR):**

Symbol (Fisch und Baum)

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den
Verwender**

Von der Einstufung nach der Sondervorschrift 335 ausgenommen.

Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):

90

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg**gemäß IMO-Instrumenten****UN "Model Regulation":**

nicht anwendbar

UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF,
FLÜSSIG, N.A.G. (EPSILON-METOFLUTHRIN,
PRALETHRIN (ISO)), 9, III**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für
den Stoff oder das Gemisch****Seveso-Kategorie E1** Gewässergefährdend**Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (REACH Anhang XIV)** nicht enthalten**Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 59** nicht enthalten**Verordnung (EU) 2019/1148:** keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**

Das Produkt unterliegt nicht der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen.

Das Produkt unterliegt nicht der Verordnung (EG) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe.

Das Produkt unterliegt nicht der Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien.

Das Produkt unterliegt nicht der Richtlinie 2004/37/EG über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Exposition gegenüber Karzinogenen, Mutagenen oder reproduktionstoxischen Stoffen bei der Arbeit.

Das Produkt unterliegt nicht der Verordnung (EG) Nr. 166/2006 über die Schaffung eines Europäischen Schadstofffreisetzung- und -verbringungsregisters.

Hinweise: Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.**Besondere Bestimmungen zum Schutz von Menschen oder der Umwelt:**

Gemäß der Richtlinie 92/85/EWG dürfen Schwangere nicht mit dem Produkt arbeiten, wenn die Gefahr einer Exposition besteht.

Gemäß der EU-Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz, dürfen junge Menschen unter 18 Jahren mit diesem Produkt nicht arbeiten.

Beim Arbeiten mit Chemikalien sind die nationalen Vorschriften gemäß der Richtlinie 98/24/EG zu befolgen.

Klassifizierung nach VbF: Keine Daten verfügbar.**Wassergefährdungsklasse:** WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 17.11.2023

Version 1.0

überarbeitet am: 17.11.2023

Handelsname: Thermacell® Stechmücken Schutz Zone VII-GII**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H301 Giftig bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H331 Giftig bei Einatmen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H370 Schädigt die Organe.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Weitere Angaben:

Die Einstufung für Gesundheits- und Umweltgefahren wird durch eine Kombination von Berechnungsmethoden und Testdaten, sofern verfügbar, abgeleitet.

Abkürzungen und Akronyme:

CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen

CAS: Chemical Abstracts Service

EINECS: Europäisches Altstoffverzeichnis

M-Faktor: Multiplikationsfaktor

GHS: Global harmonisierte System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

DNEL: Expositions Konzentration ohne Auswirkungen

PNEC: vorausgesagte Konzentration ohne Auswirkungen

ATE: Schätzwert Akuter Toxizität

LC50: mittlere letale Konzentration (50%)

LD50: mittlere letale Dosis (50%)

PBT: persistent, bioakkumulierbar und toxisch

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

ADR: Europäisches Übereinkommen über den internationalen Transport von Gefahrgütern auf der Straße

REACH: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten

Acute Tax. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Acute Tax. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

STOT SE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 1

STOT SE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 2

STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Daten gegenüber der Vorversion geändert: -

Sicherheitsdatenblatt**in Anlehnung an 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 17.11.2023

Version 1.0

überarbeitet am: 17.11.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** Thermacell® E-55 Akku**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs / Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs / Gemischs:**

Wiederaufladbare, nicht herausnehmbare Batterie für Thermacell® Stechmücken Schutz Zone VII-GII

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Hersteller/Lieferant:**Kwizda Agro GmbH
Universitätsring 6, A-1010 Wien**1.4 Notrufnummer**

Kwizda Werk Leobendorf, Tel.: +43 (0) 59977 40

E-Mail: lw.leobdf@kwizda-agro.at**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

Zusätzliche Angaben:

Dieses Produkt stellt gemäß REACH, Artikel 3 (3) ein Erzeugnis dar und unterliegt somit nicht der gefahrstoffrechtlichen Kennzeichnungspflicht. Daher besteht keine Verpflichtung, ein Sicherheitsdatenblatt nach Artikel 31 der REACH-Verordnung zur Verfügung zu stellen.

Die Batterie ist nicht gefährlich, wenn sie gemäß den Anweisungen des Herstellers verwendet wird. Diese freiwillig erstellte Sicherheitsinformation dient dazu, wichtige Informationen über den Inhalt der Batterie zu vermitteln.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entfällt****Gefahrenpiktogramme entfällt****Signalwort entfällt****Gefahrenhinweise entfällt****2.3 Sonstige Gefahren**

Wenn die Zelle oder Batterie beschädigt ist und ausläuft, ist der Inhalt entzündlich, schädlich beim Verschlucken, kann schwere Augenschäden oder Hautreizungen verursachen und kann eine allergische Hautreaktion hervorrufen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2 Gemische****Beschreibung:**

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Chemische Bezeichnung	CAS Nummer	Gewicht (w/w%)
Alufolie	7429-90-5	2-7
Kupferfolie	7440-50-8	5-15
Lineare und zyklische kohlenstoffhaltige Lösungsmittel	96-49-1; 616-38-6; 105-58-8	5-16
Siliziumoxid-/Graphit-Pulver	10097-28-6	10-20
Lithium-Nickel-Kobalt-Mangan-Oxid	*	25-30
Poly(vinylidenfluorid) (PVDF)	24937-79-9	0.1-1

**Sicherheitsdatenblatt
in Anlehnung an 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 17.11.2023

Version 1.0

überarbeitet am: 17.11.2023

Handelsname: Thermacell® E-55 Akku

Stahl, Nickel und inertes Polymer * < 30

* bezeichnet, dass eine bestimmte chemische Identität und/oder ein bestimmter Prozentsatz der Zusammensetzung als Geschäftsgeheimnis zurückgehalten wurde.

Gefährliche Inhaltsstoffe: entfällt**Weitere Information:**

Negative Elektrode: Siliziumoxid/Graphit

Positive Elektrode: Lithium-Nickel-Kobalt-Mangan-Oxid

Elektrolyt: LiPF6

Zelltyp: INR18650-320

Minimale Zellkapazität: 3100mAh

Nominale Spannung: 3.67 V

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.**Nach Hautkontakt:**

Verunreinigte Kleidungsstücke entfernen. Haut mit viel Wasser und Seife gründlich ausspülen.

Bei auftretender Reizung Arzt aufsuchen.

Beschmutzte Kleidung vor Wiederverwendung waschen.

Nach Augenkontakt:

Augen einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort einen Arzt konsultieren.

Bei Spontanerbrechen Kopf in Tieflage bringen (Aspirationsgefahr).

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Symptomatische Behandlung.**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel: Alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel, CO2.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl (Kontaminationsgefahr)

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung gesundheitsschädlicher Dämpfe.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**Besondere Schutzausrüstung:**

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutanzug tragen.

Handelsname: Thermacell® E-55 Akku**Weitere Angaben:**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Bei unsachgemäßem Gebrauch oder bei Temperaturen von mehr als 90 °C können die Batterien auslaufen und brennbare Elektrolytdämpfe absondern.

Mögliche Bildung von Fluorwasserstoff (HF) und Phosphoroxiden im Brandfall.

Das im Elektrolyt enthaltene LiPF₆-Salz setzt bei Kontakt mit Wasser Fluorwasserstoff (HF) frei.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Ungeschützte Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzkleidung tragen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation oder Boden zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen.

In verschließbare, gekennzeichnete Behälter füllen und gemäß den Vorschriften entsorgen.

Verschmutzte Gegenstände/Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

Zusätzliche Angaben: Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Dämpfe nicht einatmen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Nach der Handhabung Hände gründlich waschen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Hitze, Funken, offenen Flammen und heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Produkt in dichtverschlossener Originalverpackung an einem gut belüfteten Ort, kühl und trocken lagern.

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Bei Temperaturen über 90 °C kann die Batterie auslaufen und zerbrechen.

Batterien in nichtleitenden Behältern (z. B. Kunststoff) aufbewahren.

Zusätzliche Angaben:

Batteriepole (+) und (-) nicht mit leitenden (metallischen) Gegenständen eindrücken, durchstechen oder kurzschließen.

Nicht im Feuer entsorgen. Batterien unterschiedlichen Typs nicht mischen.

7.3 Spezifische Endanwendung(en) Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Sicherheitsdatenblatt
in Anlehnung an 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 17.11.2023

Version 1.0

überarbeitet am: 17.11.2023

Handelsname: Thermacell® E-55 Akku**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:** Nicht relevant.**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Dämpfe nicht einatmen.

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und vor erneuter Verwendung gründlich reinigen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz

Bei Auslaufen: geeignetes Atemschutzgerät tragen (Atemschutzmaske mit Patrone für organische Dämpfe).

Handschutz Bei Auslaufen: geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe tragen.**Augen-/Gesichtsschutz** Bei Auslaufen: Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.**Körperschutz:** Bei Auslaufen: Schutzkleidung tragen.**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form:	Fest
Farbe:	Verschiedene
Geruch:	Geruchlos
Geruchsschwelle:	Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Keine Daten verfügbar.
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	Keine Daten verfügbar.
Entzündbarkeit:	Keine Daten verfügbar.
Untere und obere Explosionsgrenze:	Nicht anwendbar.
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Zündtemperatur	Nicht anwendbar.
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten verfügbar
pH-Wert:	Keine Daten verfügbar
Viskosität	
kinematisch:	Nicht anwendbar.
Löslichkeit	
Wasser:	Unlöslich
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck:	Keine Daten verfügbar.
Spezifische Dichte	Nicht bestimmt.
Relative Dampfdichte	Nicht anwendbar.
Partikeleigenschaften	Keine Daten verfügbar.
9.2 Sonstige Angaben	
Explosive Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar
Oxidierende Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar

**Sicherheitsdatenblatt
in Anlehnung an 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 17.11.2023

Version 1.0

überarbeitet am: 17.11.2023

Handelsname: Thermacell® E-55 Akku**Angaben über physikalische Gefahrenklassen** Nicht relevant.**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität** Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.**10.2 Chemische Stabilität** Stabil unter Normalbedingungen.**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Nicht durchstechen, zerdrücken oder verbrennen.

10.5 Unverträgliche Materialien Starke Säuren, Basen und Oxidationsmittel**10.6 Gefährliche Zersetzungprodukte**

Im Falle offener Zellen besteht die Möglichkeit der Freisetzung von Fluorwasserstoffsäure und Kohlenmonoxid.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Die gefährlichen Bestandteile der Zelle oder Batterie befinden sich in einer versiegelten Einheit.

Unter den empfohlenen Verwendungsbedingungen sind die Elektrodenmaterialien und der flüssige Elektrolyt nicht reaktiv, vorausgesetzt, die Zelle oder Batterie bleibt intakt.

Ein Expositionspotenzial sollte nicht bestehen, es sei denn, die Batterie läuft aus, ist hohen Temperaturen ausgesetzt oder wird mechanisch, elektrisch oder physisch beschädigt. Die folgenden Angaben beziehen sich auf den Elektrolyten.

Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**Zusätzliche Hinweise****Einatmen:** Das Einatmen von Dämpfen einer undichten Zelle oder Batterie kann zu schweren Reizungen des Mundes und der oberen Atemwege mit einem brennenden Gefühl und Schmerzen führen, Verbrennungen und Entzündungen in Nase und Rachen mit Husten und Atemnot.**Verschlucken:** Der in der Zelle oder Batterie enthaltene Elektrolyt ist eine ätzende Flüssigkeit. Verschlucken kann zu Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Bauchschmerzen und Verätzungen des Magen-Darm-Trakts führen.**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut****Hautkontakt:** Der in der Zelle oder Batterie enthaltene Elektrolyt ist eine ätzende Flüssigkeit und kann zu Hautverbrennungen oder schweren Reizungen führen, wenn er nicht sofort abgewaschen wird. Kann eine allergische Hautreaktion hervorrufen.**Schwere Augenschädigung/-reizung****Augenkontakt:** Der in der Zelle oder Batterie enthaltene Elektrolyt ist eine ätzende Flüssigkeit, die irreversible Augenschäden verursachen kann. Kontakt kann Verätzungen der Hornhaut verursachen.**Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Keine Daten verfügbar.**Keimzellmutagenität**

Es liegen keine Daten vor, die darauf hinweisen, dass das Produkt oder Bestandteile, die zu mehr als 0,1 % vorhanden sind, mutagen oder genotoxisch sind.

Karzinogenität

Das Produkt enthält Komponenten mit Kobalt- und Nickelverbindungen. Diese Verbindungen sind als IARC 2B - möglicherweise krebserregend für den Menschen - eingestuft, stellen jedoch keine Gefahr dar, wenn sie in der Zelle oder der versiegelten Batterie enthalten sind.

Sicherheitsdatenblatt in Anlehnung an 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.11.2023

Version 1.0

überarbeitet am: 17.11.2023

Handelsname: Thermacell® E-55 Akku**Reproduktionstoxizität** Keine Auswirkungen auf die Fortpflanzung zu erwarten.**Entwicklungstoxizität:** Keine Auswirkungen auf die Entwicklung zu erwarten.**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** Keine**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** Keine**Aspirationsgefahr** Keine Daten verfügbar.**11.2 Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften** Keine Daten verfügbar.**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:**

Bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung kann eine Umweltgefährdung nicht ausgeschlossen werden.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung** Nicht anwendbar.**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften** Keine Daten verfügbar.**12.7 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Empfehlung: Altbatterien Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.

Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

ADR UN3481

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR 3481 LITHIUM-IONEN-BATTERIEN IN
AUSRÜSTUNGEN

14.3 Transportgefahrenklassen**ADR****Klasse**

9 (M4) Verschiedene gefährliche Stoffe und
Gegenstände

Gefahrzettel

9A

**Sicherheitsdatenblatt
in Anlehnung an 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 17.11.2023

Version 1.0

überarbeitet am: 17.11.2023

Handelsname: Thermacell® E-55 Akku**14.4 Verpackungsgruppe****ADR**

entfällt

14.5 Umweltgefahren

nicht anwendbar

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den
Verwender**Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und
Gegenstände**Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-
Zahl):**

-

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg
gemäß IMO-Instrumenten**

nicht anwendbar

UN "Model Regulation":UN 3481 LITHIUM-IONEN-BATTERIEN IN
AUSRÜSTUNGEN**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für
den Stoff oder das Gemisch**

Keine Daten für das Erzeugnis.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Abkürzungen und Akronyme:

CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen

CAS: Chemical Abstracts Service

PBT: persistent, bioakkumulierbar und toxisch

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

ADR: Europäisches Übereinkommen über den internationalen Transport von Gefahrgütern auf der Straße

Daten gegenüber der Vorversion geändert: -